

# Konzept Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung Spielgruppe Chnopf

---



## Einleitung

Die Öffentlichkeitsarbeit umfasst alle Kanäle, Anlässe und Tätigkeiten mit welchen wir als Spielgruppe Chnopf nach aussen treten. Ziel der Öffentlichkeitsarbeit ist es, den Verein und sein Spielgruppen-Angebot in der Gemeinde, insbesondere bei Familien und Organisationen aus dem Frühbereich bekannt zu machen. Hierfür und zur Qualitätssicherung vernetzen wir uns aktiv in der Gemeinde und in der Region.

## 1. Auftritt und Werbung

Interessierte können sich auf der Website [www.spielgruppe-chnopf.ch](http://www.spielgruppe-chnopf.ch) und via Flyer über das Angebot der Spielgruppe Chnopf informieren. Die Flyer sind an verschiedenen Orten in Pfäffikon aufgelegt (Bibliothek, Familienverein, Café International, Badi, auf der Gemeinde beim Sozialamt und bei der Fachstelle Kind und Jugend Integration etc.) und können von Interessierten gratis mitgenommen werden. Im Frühling werden Flyer zusätzlich in Apotheken, in Coop und Migros sowie anderen Läden aufgehängt. Neu zugezogene Familien in Pfäffikon erhalten den Flyer bei der Anmeldung direkt von der Gemeinde in einer Infomappe. In der Kommunikation wird auf eine einfache Sprache geachtet und Interessierte werden auf den Flyern via QR-Code auf die Webseite weitergeleitet.

Im Gemeindeblatt PfäffikerIn findet man jeweils auf den hintersten Seiten die Kontaktdaten und Angaben zu den Spielgruppenangeboten. Je nach Bedarf und Anlass, wird auch in einem Artikel in der PfäffikerIn auf das Angebot und Neuerungen aufmerksam gemacht.

Für die gesamte Öffentlichkeitsarbeit der Spielgruppe Chnopf (Flyer, Inserate und Anlässe) besteht ein jährliches Budget. Die Zuständigkeit variiert je nach Anlass und Art der Information, wobei das Sekretariat in jedem Fall mit einbezogen wird.

Die wichtigste Werbung für unsere Spielgruppenangebote sind jedoch die Referenz der Eltern und das mündliche Weitererzählen. So finden die meisten Familien den Weg zu uns. Die Spielgruppe Chnopf ist offen für Kinder aus allen Familien, unabhängig von Lebensform, Religion und Kultur.

## 2. Anlässe vom Chnopf

Die Anlässe in der Öffentlichkeit dienen dazu, das Angebot der Spielgruppe Chnopf in der Gemeinde und bei der Bevölkerung bekannt zu machen. Die Anlässe für Chnopf-Familien sind wichtiger Bestandteil der Spielgruppenangebote und haben das Ziel, das Gemeinschaftsgefühl unter den Familien und den Spielgruppenleitenden zu fördern und die Eltern aktiv einzubeziehen.

## **2.1 Anlässe für Externe**

Regelmässig am Frühlings- und Herbstmarkt und bei Gelegenheit auch an weiteren Dorfanlässen, organisiert die Spielgruppe Chnopf jeweils einen Stand, an dem die Organisation präsent ist und auf sich aufmerksam macht. Nebst dem unterdessen bekannten „Päcklifischen“ oder einer anderen kreativen Tätigkeit, gibt es einen feinen Snack. Alle Kinder und Eltern haben die Möglichkeit, die Spielgruppenleitenden kennen zu lernen und Informationen über die diversen Angebote zu erhalten.

Am Tag der offenen Tür können interessierte Eltern und ihre Kinder die Spielgruppen besuchen und das Chnopf-Team sowie die konkreten Angebote vor Ort beschnuppern. Dabei lernen sie die Philosophie und Methoden der einzelnen Leitenden sowie die Örtlichkeiten (Wald, Innenräume) und Abläufe der verschiedenen Gruppen kennen.

Bei Unsicherheiten ist es möglich einen Schnuppermorgen für ein konkretes Angebot zu vereinbaren, so dass Kind und Eltern einen vertieften Einblick erhalten und offene Fragen klären können. Danach kann entschieden werden, ob das Kind die Spielgruppe besuchen möchte oder nicht.

## **2.2 Anlässe für Chnopf-Familien**

Mit Anlässen für die ganze Familie wie z.B. dem Besuchsmorgen, ermöglichen wir den Eltern einen Einblick in den Spielgruppenalltag, schaffen ein Gemeinschaftsgefühl und bieten niederschwellige Gesprächs- und Austauschmöglichkeiten. Zudem werden Jahresrituale und kulturelle Anlässe, wie z.B. der Samichlausbesuch im Wald zusammen mit den Eltern gefeiert. Diese Anlässe werden im Verein abgesprochen und gemeinsam organisiert. Den Gruppen steht es frei, zusätzlich eigene Elternanlässe, wie zum Beispiel einen Kennenlernbrunch, einen «Papimorgen» im Wald, einen Faschnachtsanlass oder ein Abschiedsfest anzubieten.

## **3. Vernetzung**

Die Vernetzung innerhalb des Teams und ausserhalb mit Fachpersonen und anderen Institutionen im frühkindlichen Bereich ist wichtig und hat das Ziel, den Erhalt und die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zu sichern. Auch dient sie der Bekanntmachung und Anerkennung unserer Arbeit im Allgemeinen, im Frühbereich und im Bereich der Integrationsförderung.

Insbesondere das Präsidium der Spielgruppe Chnopf und der/die Ressortverantwortliche Sprachbildung und Integration, sowie bei Bedarf die Leitenden der Spielgruppe Chnopf sind regelmässig im Austausch mit der Gemeinde und bei Bedarf mit Fachstellen wie Familienbegleitung, Familienverein, Interkulturelles Forum Pfäffikon IFP etc.

Die regelmässige Teilnahme an regionalen Netzwerktreffen und Treffen des SSLV dienen dazu, die hohe Qualität der Spielgruppe Chnopf zu gewährleisten und weiterzuentwickeln.